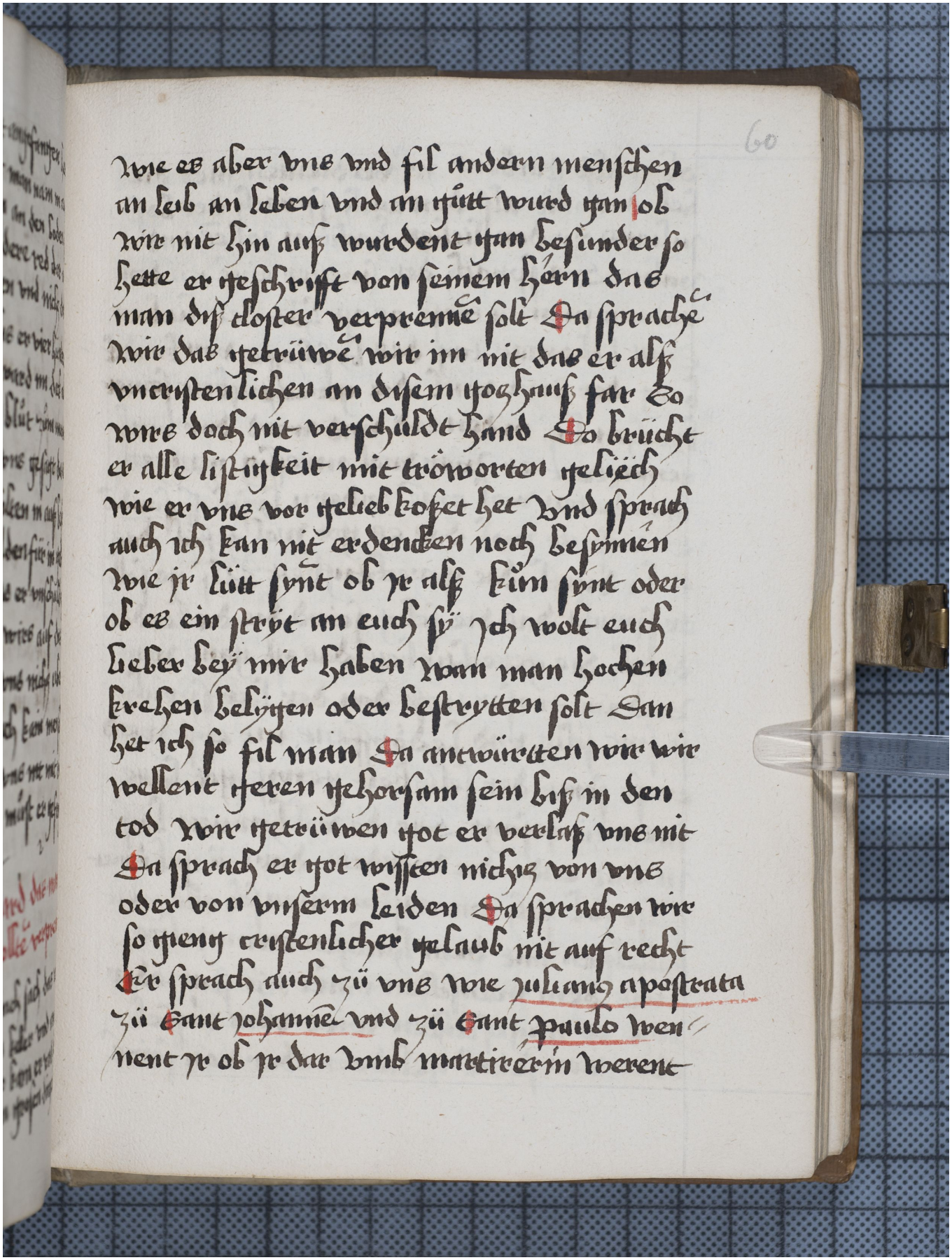
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28769
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



60

wie es aber vns vnd fil andern menschen
an leib an leben vnd an gütt wird gan ob
wir nit hin auß wurdent gan besunder so
hette er geschrifft von seinem hern das
man diß closter verpremmen solt Da sprachen
wir das getrüwen wir im nit das er alß
vnerstenlichen an disem goßhaus far So
wers doch nit verschuldt hand Do brücht
er alle listigkeit mit trüworten gelüch
wie er vns vor gelieb kosset het vnd sprach
auch ich kan nit erdenken noch besinnen
wie ir lütt synt ob ir alß kim synt oder
ob es ein strüt an euch sy ich wolt euch
lieber bey mir haben wan man hochen
krechen belügen oder bestrytten solt Dan
het ich so fil man Da antwürten wir wir
wellent geren gehorsam sein biß in den
tod wir getrüwen got er verlaß vns nit
Da sprach er got wissen nichts von vns
oder von vnserm leiden Da sprachen wir
so gienge erstenlicher gelaub nit auf recht
Er sprach auch zü vns wie iuliano apostata
zü sant johanne vnd zü sant paulo wen
nent ir ob ir dar vmb martirerin werent